

## Agfeo erweitert das Sortiment mit drei neuen Systemtelefonen



Green IT hieß eines der Schlagworte der CeBIT 2008, und auch bei Agfeo ist Green IT ein zentrales Thema: Die Kundschaft nimmt in Zeiten immer hochpreisigerer Energie auch den Stromverbrauch von Kommunikationsprodukten kritisch in Augenschein. Und das zu Recht, denn selbst bei eher unscheinbaren Produkten wie IP-Telefonen unterscheidet sich der Stromverbrauch diverser Marken um das bis zu 15fache. Agfeo Produkte gehören allerdings zu den besonders energieeffizienten Geräten. Es werden immer die Bauteile verwendet, die bei bestmöglicher Qualität den geringsten Stromverbrauch aufweisen. So zahlt sich Agfeo Qualität sowohl in den niedrigen Unterhaltungskosten als auch in der Langlebigkeit aus.

Zu den Neuheiten, die das Bielefelder Unternehmen auf der CeBIT vorstellte, gehört das Systemtelefon Agfeo DECT 50. Es basiert auf der Agfeo DECT S<sub>0</sub>-Basis plus und der Anlagen-Firmware 8.2. Herausragende Kennzeichen des neuen Telefons sind das skandinavische Design und fortschrittliche Agfeo Systemtelefoneigenschaften, gepaart mit innovativem Bedienkomfort und einer grafischen Menüführung. Hierzu zählen unter anderem Komfortmerkmale wie die Statusanzeige (sehen, wer gerade telefoniert) und die intelligente Anrufliste. Diese protokolliert und sortiert eingehende und abgehende Anrufe nach entgegengenommenen, verpassten und zurückgerufenen Anrufen. Automatische Gesprächsannahme, wahlweise auf ein Headset oder den Lautsprecher mit getrennt einstellbarer Lautstärke und zehn Funktionstasten für häufig benötigte Tk-Anlagenfunktionen sind weitere Ausstattungsmerkmale. Das DECT-Handy bietet ein Telefonbuch für bis zu 250 Einträge und ermöglicht den Zugriff auf bis zu 1.000 Telefonbucheinträge, je nach Agfeo Telefonanagentyp. Das Display des Systemtelefons zeigt bei gedrückter Hörertaste an, welche Leitungen frei sind und welche Teilnehmer telefonieren. Das Gerät ist darüber hinaus unter anderem mit Agfeos innovativer Vanity plus Wahlhilfe ausgestattet.

Mit dem ebenfalls neuen Systemtelefon ST 40 IP will Agfeo neue Maßstäbe in der Internettelefonie (Voice over IP) setzen. Das Gerät eignet sich für alle Telefon-

anlagen mit Agfeo System IP Anbindung (ASIP) und bietet die bewährte Agfeo Systemfunktionalität, auch über das LAN. Die Agfeo IP Telefone werden direkt an das Netzwerk angeschlossen, Telefonkabel entfallen somit. Die Gehäusekonzeption ist nach modernsten Erkenntnissen erstellt worden. Das beleuchtete Grafikdisplay zeigt Schrift und Grafik mit maximal möglichem Kontrast (schwarz auf weißem Grund). Die Neigung des Displays ist über eine Feinverzahnung einstellbar. Die Lautstärke des Hörers sowie die Empfindlichkeit des Mikrofons sind getrennt regelbar.



Zwei Modulschächte für zukünftige Technologien und ein Anschluss zur Anbindung von schnurlosen und schnurgebundenen Agfeo Headsets sind ebenfalls vorhanden. Zehn Funktionstasten mit Status-LED für 20 häufig benötigte Anlagenfunktionen und Rufnummern sowie der Zugriff auf das TK-Anlagentelefonbuch und Computertelefonie (CTI) runden die Komfortmerkmale des Agfeo ST 40 IP ab.

Weiterhin neu im Agfeo Programm ist das Analogtelefon ST 15. Dieses Gerät fällt vor allem durch sein elegantes Design, zahlreiche Funktionen und die einfache Bedienung auf. Das Systemtelefon ST 15 ist optimal abgestimmt zum Betrieb an Agfeo Telefonanlagen. Es

bietet unter anderem ein sehr gut ablesbares Multifunktionsdisplay, Headset-Anschluss, Computertelefonie (CTI), sechs Funktionstasten mit Status-LED für häufig benötigte Anlagenfunktionen und 80 Telefonbucheinträge im



Gerät. Die Lautstärke des Hörers, des Headsets und des Lautsprechers sind einstellbar. Zehn Kurzwahltasten, eine Mailbox-Signalleuchte, Navigationsstasten und die Anrufliste mit Datum, Uhrzeit und Name runden die Profi-Eigenschaften der Neuheit ab.